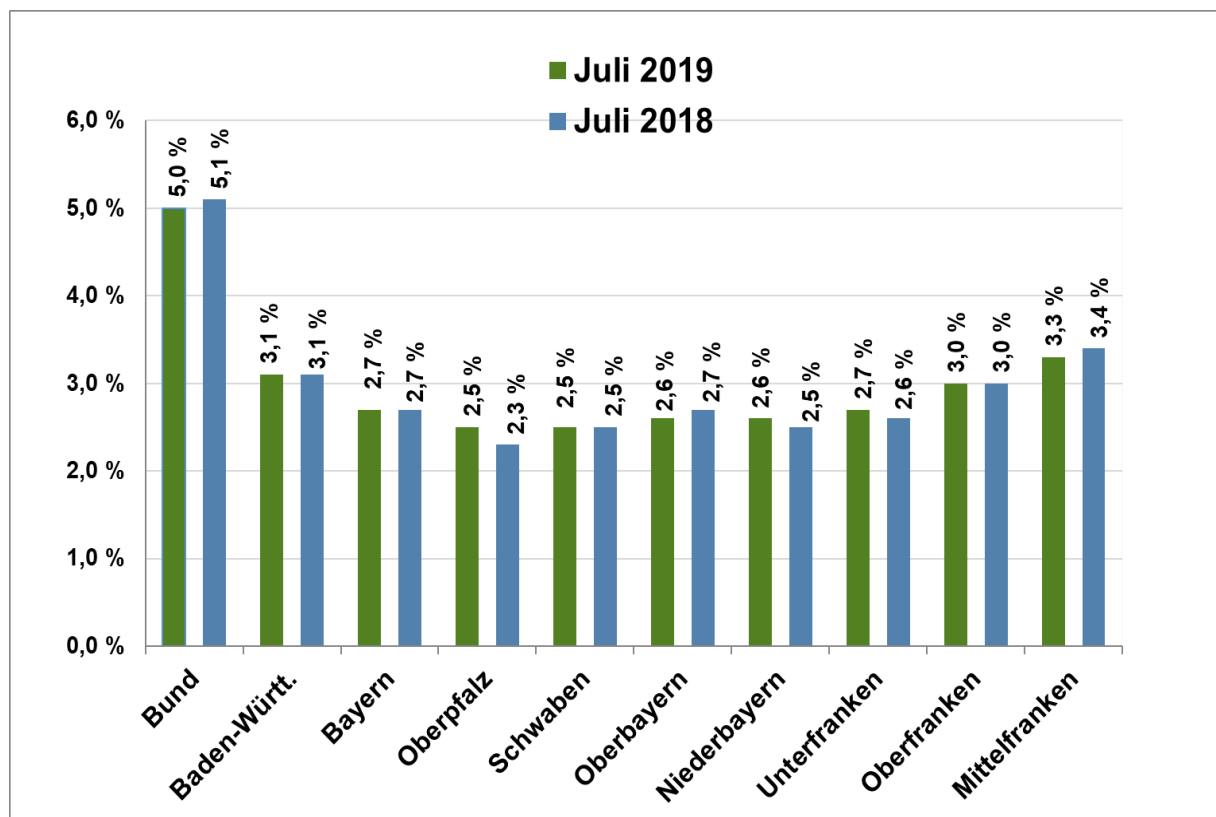




Bayerns Arbeitsmarkt im Juli 2019

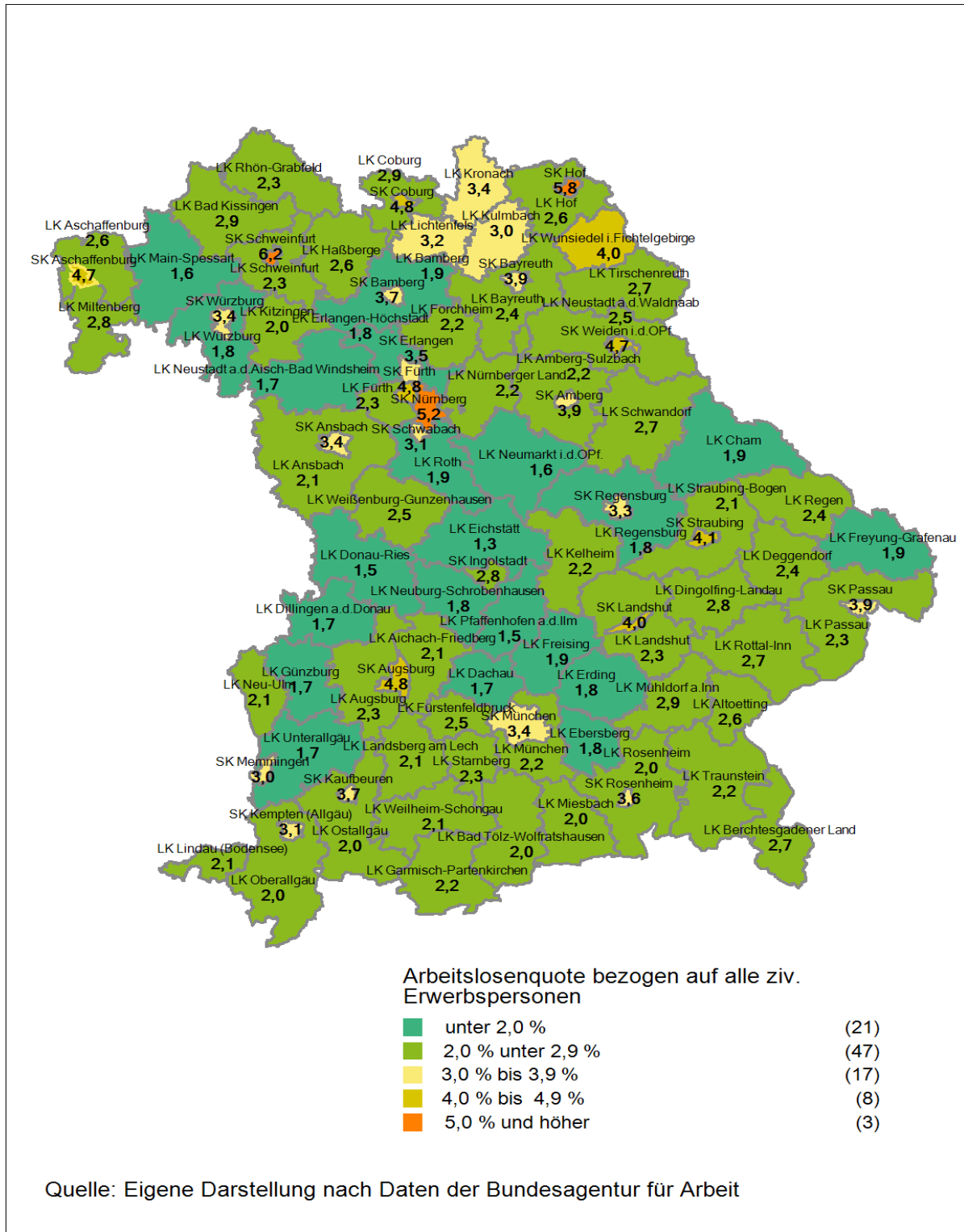
- Der **bayerische Arbeitsmarkt** zeigt sich — trotz einer sich abkühlenden Konjunktur — noch robust. Die Arbeitslosenquote weist **mit 2,7 % für einen Juli einen hervorragenden Wert auf**. Die Quote hat den gleichen Wert wie im **Vorjahr** (Juli 2018: 2,7 %) und ist weiterhin die bislang **niedrigste Arbeitslosenquote in einem Juli**.
- **202.554 Arbeitslose** — verglichen mit dem **Vorjahr** (Juli 2018) ist erstmals seit September 2014 ein Anstieg zu verzeichnen: Gegenüber Juli 2018 **steigt die Arbeitslosigkeit leicht** um + 1.350 Personen bzw. 0,7 %.
Im **Vormonatsvergleich** steigt die Arbeitslosigkeit **saisonüblich** aufgrund von Arbeitslosmeldungen von Schul- und Ausbildungsabsolventen: Gegenüber Juni 2019 ist eine **Steigerung** von + 2,6 % (rd. + 5.000 Personen) zu verzeichnen.
- Im Bundesländervergleich belegt Bayern mit einer Quote von 2,7 % den **Spitzenplatz deutlich vor Baden-Württemberg** mit 3,1 %.
- Die **Oberpfalz und Schwaben** sind im Juli 2019 mit einer **Arbeitslosenquote** von jeweils 2,5 % **Spitzenreiter** unter Bayerns **Regierungsbezirken**. Darüber hinaus zeigt sich eine sehr **geringe Spreizung** von aktuell **nur 0,8 %-Punkten** zwischen den Regierungsbezirken.

Abb. 1: Arbeitslose in Bayern und den Regierungsbezirken



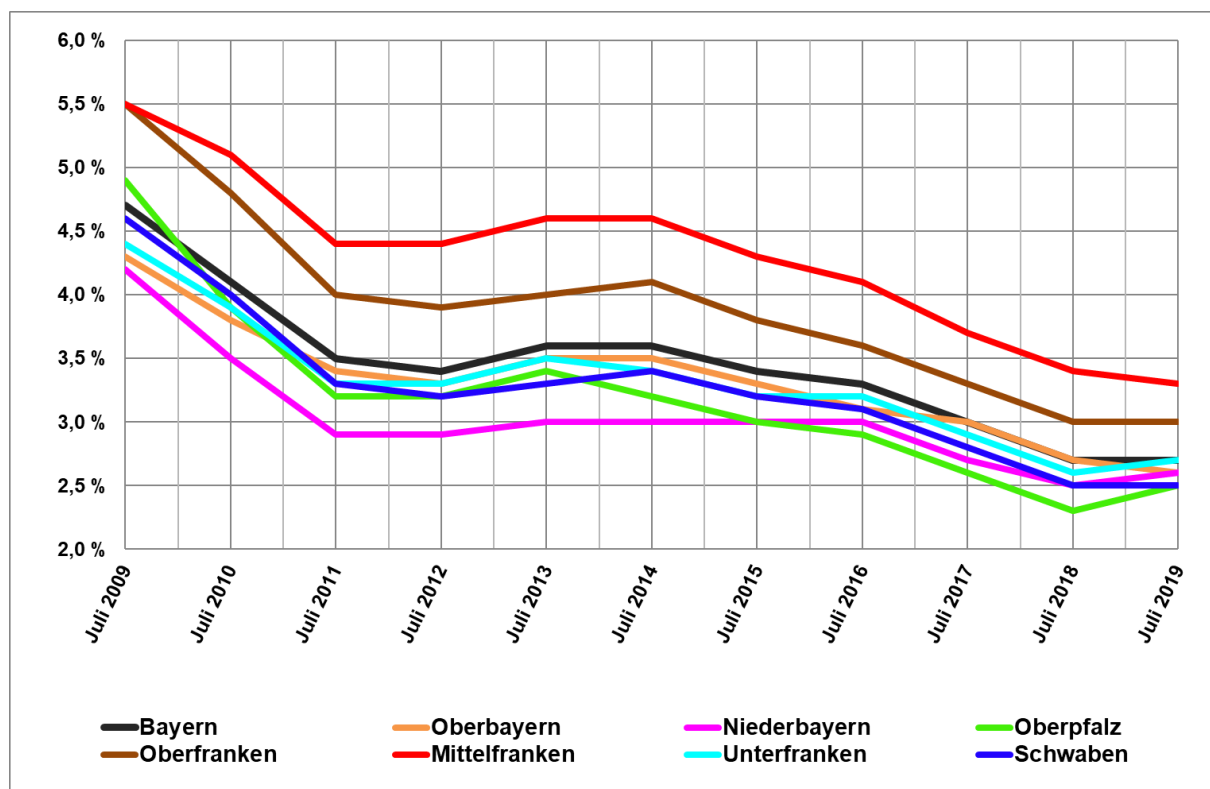
Aktuell können **68** der insgesamt **96** Landkreise und kreisfreien Städte (rd. 71 %) eine Arbeitslosenquote von **unter 3,0 %** vorweisen. Der **Landkreis Eichstätt** liegt aktuell mit einer Arbeitslosenquote von **1,3 %** bundesweit weiterhin an der Spitze.

Abb. 2.: Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Bayern im Juli 2019



- Der **Stellenbestand** liegt mit bayernweit **128.768** gemeldeten offenen Stellen um - 4,2 % bzw. - 5.669 Stellen **deutlich unter dem Vorjahreswert**. Auch gegenüber dem Vormonat Juni 2019 (- 0,2 % bzw. absolut - 293) ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen. Die **Nachfrage nach Arbeitskräften in Bayern ist weiterhin auf hohem Niveau**, schwächt sich aber ab und konzentriert sich hauptsächlich auf Fachkräfte.
- Die **grundsätzlich positive Arbeitsmarktlage** in Bayern spiegelt sich in den **Beschäftigtenzahlen** wider. Nach aktuellen Hochrechnungen waren im Mai 2019 **5.689.000 Menschen** in Bayern **sozialversicherungspflichtig beschäftigt**. Im **Vorjahresvergleich** ist dies ein **erfreuliches Plus** von 109.300 Beschäftigten bzw. **+ 2,0 %**.
- Die **Zahl der Arbeitslosen** wurde innerhalb der letzten zehn Jahre **um rd. 35 % reduziert**. Die **Arbeitslosenquote** ging **von 4,7 % (Juli 2009) auf 2,7 %** zurück.

Abb. 3: Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Bayern und den Regierungsbezirken in den vergangenen zehn Jahren in %



	Juli 2009	Juli 2010	Juli 2011	Juli 2012	Juli 2013	Juli 2014	Juli 2015	Juli 2016	Juli 2017	Juli 2018	Juli 2019
Oberbayern	4,3	3,8	3,4	3,3	3,5	3,5	3,3	3,1	3,0	2,7	2,6
Niederbayern	4,2	3,5	2,9	2,9	3,0	3,0	3,0	3,0	2,7	2,5	2,6
Oberpfalz	4,9	3,9	3,2	3,2	3,4	3,2	3,0	2,9	2,6	2,3	2,5
Oberfranken	5,5	4,8	4,0	3,9	4,0	4,1	3,8	3,6	3,3	3,0	3,0
Mittelfranken	5,5	5,1	4,4	4,4	4,6	4,6	4,3	4,1	3,7	3,4	3,3
Unterfranken	4,4	3,9	3,3	3,3	3,5	3,4	3,2	3,2	2,9	2,6	2,7
Schwaben	4,6	4,0	3,3	3,2	3,3	3,4	3,2	3,1	2,8	2,5	2,5
Bayern	4,7	4,1	3,5	3,4	3,6	3,6	3,4	3,3	3,0	2,7	2,7

HINWEIS: Im Zeitverlauf haben Änderungen im Sozialrecht wie in der Organisation der Sozialverwaltungen Einfluss auf die Höhe der Arbeitslosigkeit. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen.

- Bayern **bekämpft erfolgreich die Jugendarbeitslosigkeit**, junge Menschen finden in Bayern beste Voraussetzungen für einen gelingenden Start ins Erwerbsleben. Bei einer **Jugendarbeitslosenquote von nur 2,6 %** sind aktuell rd. - 430 bzw. - 2,0 % **weniger junge Menschen arbeitslos als im Vorjahr**.
- Bei **allen weiteren Personengruppen** zeigt sich ein **unterschiedliches Bild** gegenüber dem Vorjahr: Die **Arbeitslosigkeit der Älteren** (50 Jahre und älter) **stieg** um + 1,4 % bzw. absolut um 1.000 ältere Personen. Die Zahl der **schwerbehinderten Menschen stieg** um + 3,1 % gegenüber dem Vorjahr. **Erfreulich ist weiterhin der deutlich überproportionale Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit** (- 10,2 %) gegenüber dem Vorjahr.
- Die Zahl der **arbeitslosen Ausländer** liegt bei 59.520 Personen. Dies ist im **Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg** um rund + 1.300 Personen bzw. + 2,2 %.
- Die **Quote der erwerbsfähigen Hartz IV-Bezieher im Verhältnis zur Einwohnerzahl** unter 65 Jahren ist in **Bayern mit 3,2 %** weiterhin die mit großem Abstand niedrigste im Vergleich aller Bundesländer (vor **Baden-Württemberg** mit 4,1 %). Im **Bund** ist dieser Wert mehr als doppelt so hoch und beträgt **7,2 %**.

Abb. 4: Arbeitslose im Juli 2019 mit Vergleich zum Vorjahresmonat: Bayern insgesamt und ausgewählte Personengruppen

